



DIE ALTMARK - VOLLER CHARME UND URSPRÜNGLICHER SCHÖNHEIT

Die flache Altmark in Sachsen-Anhalts schönem Norden ist etwa so groß wie das Saarland und Luxemburg zusammen und noch immer so etwas wie ein Geheimtipp. Sie gehört zu den am dünnsten besiedelten Gebieten in Deutschland – aber sie ist alles andere als langweilig. Verkehrsstau, dicke Luft, rasendes Tempo, Labyrinth aus Beton und Lärm sind dem schönen Norden Sachsen-Anhalts fremd. „All inklusive“ sind dafür intakte Landschaften, verträumte Dörfer, romantische Kleinstädte, große Geschichte und Kultur. Hier findet der Reisende Stille und endlose Weite, klare saubere Luft weitab von Industrie und Lärm. Wer also einmal richtig ausspannen will, ist in der Altmark gerade richtig.

Diese Ferienregion hat so viel unerschöpflichen Reichtum zu bieten: flaches Land und sanfte Hügel, wie die Berge der Altmärkischen Schweiz, den Naturpark Drömling, den Elb-Havel-Winkel, das UNESCO Biosphärenreservat Mittelbe oder Sachsen-Anhalts schönster Badensee - der Arendsee laden zum Entdecken und Abtauchen ein. Idyllische Dörfer und mittelalterliche Städte, ehrwürdige Kirchen und acht alte Hansestädte, mit kirchlichen und profanen Baudenkmalen und Schlössern prägen das Bild der Region. Solch Kulturerbe sucht in seiner Vielfältigkeit und Einmaligkeit in Deutschland seinesgleichen. Die Altmark hat eine über 1000-jährige Tradition, die auf Schritt und Tritt spürbar ist.

Mehr als einhundert Hotels und Pensionen vermitteln unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt. Sie können aus einem breit gefächerten touristischen Angebot wählen. Da sind gut 1.500 Kilometer Radwanderwege, darunter der attraktive und stark frequentierte Elberadweg und Havelradweg sowie ausgewählte Wanderrouten. Zudem lässt das mit 1.600 Kilometern größte zusammenhängende Reitwegenetz Europas Reiterherzen höher schlagen. Dutzende über die Region verteilte Reiterhöfe laden zum Erleben und Entspannen ein. Radler und Reiter gehören zu den häufigsten Gästen unseres schönen Landstriches.

Bedeutende Persönlichkeiten stammen von hier, wie der erste deutsche Reichskanzler Fürst Otto von Bismarck aus Schönhausen an der Elbe oder der Begründer der klassischen Archäologie Johann Joachim Winckelmann, berühmtester Sohn der Hansestadt Stendal.



DIE ALTMARK
GRÜNE WIESE
MIT ZUKUNFT

Lassen Sie sich verzaubern von der Schönheit der Altmark, besuchen Sie uns oder entdecken Sie online unter www.altmark.de unsere vielfältigen Angebote.

Mehr Informationen unter

www.altmark.de

www.havelradweg.de

www.altmarkrundkurs.de

Ihre Ansprechpartner

Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband

Geschäftsführerin: Carla Reckling-Kurz

Tel. 039322 726010

info@altmark.de

Tourismusmanagerin: Ramona Wolf

Tel. 039322 726013

tourismus@altmark.de

Bildmotive können bei Bedarf zugesandt werden.

Anfragen für Fototermine oder Interviews richten Sie ebenfalls gern an den ART.